



Sammlung Theaterzettel

Der Lügner und sein Sohn

Collin d'Harleville, Jean F.

1856-04-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 110. — Montag, den 21^{ten} April, 1856.

Personalakten.

Lustspiel in 2 Aufzügen, von Charles L'Egru.

Sebastian Fuchs, Kanzelist	Herr Guttmann.
Rosa, dessen Tochter	Fräul. Ungar.
Lebrecht Fuchs, deren Onkel	Herr Pichler.
Reinhold, Dichter	Herr Nebe.
Der Präsident	Herr Schldgell.
Braun, Kanzelist	Herr Janion.
Krone, Bote	Herr Bauer.

Hierauf:

(Neu einstudirt:)

Der Lügner und sein Sohn.

Posse in einem Acte, nach Collin d'Harleville.

Herr von Crack, aus Gascoignien	Herr Pichler.
Julius, sein Sohn, unter dem Namen d'Irlac	Herr Nebe.
Josephine, seine Tochter	Fräul. Ungar.
Jakob, sein Diener	Herr Bauer.
Herr von Schmaling	Herr Schldgell.
Fritz Belthal	Herr Ander.
Ein zweiter Diener	Herr Grün.

Die Handlung spielt auf Herrn von Crack's Landgute.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Unpäßlich: Fräul. Pruckner.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Sperrsitze im Parquet	1 fl. —
Reserve-Loge des zweiten Ranges	— 36 fr.	Parterre	— 36 fr.
Reserve-Loge des dritten Ranges	— 30 fr.	Gallerie-Loge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl., sowie Billette zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.